

VERLEGEANWEISUNG

für NUT & FEDER VOLLHOLZDIELEN

hoelnparkett ...100% Parkett

Vorab:

Bitte lagern Sie die Pakete nur in trockenen Räumen. Zur Akklimatisierung müssen die Dielen mindestens 48 Stunden im geschlossenen Folienpaket oder Karton, im temperierten (20°C, 50-65% Luftfeuchte) und zur Verlegung vorgesehenen Raum, flach gelagert werden.

Eine zu hohe Feuchtigkeit hat einen negativen Einfluss auf die Dielen. Die maximal zulässige Feuchte der Unterböden ist für:

Zementestrich < 2,0 CM % (Fußbodenheizung < 1,8 CM %),

Anhydritestrich < 0,5 CM % (Fußbodenheizung < 0,3 CM %).

Die Estrichfeuchte ist generell vor der Verlegung zu prüfen. Für die Verlegung in Feuchträumen oder Räumen mit Extremklima (Bad, Sauna etc.) nicht geeignet.

Die Dielen sind nach dem Öffnen der Pakete zügig zu verlegen. Die Dielen können vollflächig auf einen vorhandenen Estrich verklebt werden oder auf Lagerhölzern verschraubt werden. Der Untergrund muss eben sein. Bei 1 Meter sind nur Höhendifferenzen von max. 3 mm zulässig, bei 4 Metern darf die Differenz max. 9 mm betragen. Gegebenenfalls muss der Boden abgespachtelt werden.

Bitte beachten:

Farb- und Strukturunterschiede sind Ausdruck des Naturproduktes Holz und stellen deshalb keinen Reklamationsgrund dar. Dies gilt auch für holzartbedingte mögliche Fleckenbildung (mineralische Einschlüsse) bei Exotenhölzern. Um eine gleichmäßigere Verteilung des Sortierbildes in der Fläche zu erreichen, empfehlen wir die Verlegung gleichzeitig aus mehreren Paketen.

Der Verarbeiter hat die Pflicht das Material vor dem Einbau auf Feuchtigkeit, Beschädigungen, Farbabweichungen und Abmessungen zu prüfen. Eventuelle Beanstandungen hierauf werden nicht akzeptiert, nachdem das Material eingebaut oder weiter verarbeitet worden ist.

Die Verlegung von Parkett sollte grundsätzlich die letzte Arbeit sein, die in einem Bauobjekt durchgeführt wird, um z.B. mechanische Beschädigungen der Parkettoberfläche oder Feuchtigkeitsschäden durch Verputzen und Tapezieren etc. zu vermeiden. Vorsicht beim Abkleben mit Klebestreifen, da diese die Lackoberfläche bzw. Öl-oberfläche des Parketts beschädigen können.

Es müssen Filzgleiter unter Möbel und Stühlen angebracht werden, da sonst die Parkettoberfläche beschädigt wird. Wir empfehlen die Verwendung einer Fußmatte oder eines Schmutzfangteppichs im Eingangsbereich.

Ideales Raumklima:

Raumtemperatur 20°C und Luftfeuchte 50-65 %.

Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sollten Sie Luftbefeuchter aufstellen. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei zu großen Klimaschwankungen kann es zu Schüsselungen, Fugenbildungen oder Verwerfungen kommen. Kontrollieren Sie die Luftfeuchte mit einem Hygrometer.

Vollflächige Verklebung:

- Die überstehende Feder der ersten Dielenreihe bis zur Deckfläche längs absägen.

- Die letzte Diele der 1. Reihe auf die richtige Länge sägen.
- Auf den vorbereiteten und geprüften Untergrund den Kleber nach der Verarbeitungsanweisung des Klebstoffherstellers aufzählen und die erste Dielenreihe mit ausreichend Wandabstand (ca. 20 mm) einlegen.
- Dieser Wandabstand lässt sich durch Verlegekeile einhalten, die nach der Verlegung wieder entfernt werden.
- Die nächsten Reihen mit dem übrig gebliebenen Stück beginnen.
- Nun die nächsten Reihen zurechtsägen und dann den Kleber aufzählen und die Dielen der Reihe nach einlegen. Diese mit Hilfe eines Schlagklotzes ineinander schlagen. Die Dielenstöße müssen mind. 40 cm zueinander versetzt sein.
- Die letzte Dielenreihe wird so angepasst, dass wiederum ein Wandabstand von ca. 20 mm verbleibt. Legen Sie dazu die Dielen der letzten Dielenreihe so auf die vorletzte Diele, dass diese um den zur Wand einzuhaltenden Abstand über die letzte Reihe übersteht. Unter Zuhilfenahme eines Reststückes als Abstandhalter zeichnen Sie nun die Wandkonturen auf der freiliegenden Dielenreihe nach.
- Nun die Diele längs absägen, einpassen und mit Hilfe des Zieh eisens ineinander schlagen.
- Wir empfehlen ausschließlich Parkettkleber der Firma STAUF Klebstoffwerk GmbH, Wilnsdorf.

Verschraubung:

- Die Vollholzdiele können auf Lagerhölzern, OSB- oder Spanplatten bzw. bereits existierende Dielen verschraubt werden.
- Hierzu verwenden Sie bitte Spezial-Massivholzdiele schrauben in 3,5 x 45 mm bzw. 3,5 x 55 mm
- Bitte verwenden Sie nur getrocknete Lagerhölzer.
- Die Lagerhölzer werden schwimmend auf Trittschalldämmstreifen ausgelegt. Der Abstand der Lagerhölzer sollte nicht mehr als 40 cm betragen.
- Die Lagerhölzer sollten niemals gestoßen, sondern mit ca. 20 cm Überdeckung nebeneinander ausgelegt werden.
- Der Hohlraum zwischen den Lagerhölzern wird mit einer geeigneten Schüttung ausgefüllt
- Legen Sie die erste Dielenreihe mit einem Abstand von ca. 20 mm mit der Nut zur Wand. Sie wird in der Flucht ausgerichtet und von oben in die Lagerhölzer geschraubt.
- Die folgenden Dielenreihen werden verdeckt durch die Feder geschraubt (2-3 Schrauben pro lfm).
- Die Kopfstöße müssen bei normaler Beanspruchung nicht auf den Lagerhölzern liegen. Der Stoß zweier Dielenköpfe zwischen zwei Lagerhölzern sollte jedoch in der nächsten Reihe durch eine durchgehende Diele gesichert werden.
- Die Dielen werden unter Verwendung eines Schlagklotzes ineinander geschlagen.
- Es ist wichtig, dass regelmäßig die Einhaltung der Flucht überprüft wird.
- Die letzte Dielenreihe wird wieder, wie die erste Dielenreihe, von oben verschraubt.

Zusatz:

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, jedoch unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung, außerhalb unseres Einflusses liegen, wird der Anwender gebeten, sich im Zweifelsfall an den Lieferanten zu wenden.